45. June 27, 1710.[[1]](#footnote-1)

[Seite 1]

Wehrte und geliebte Freunde.[[2]](#footnote-2)

Nebenst anwunschung aller Zeitlichen und

ewigen wohlfahrt, haben wir die liebe freunde

berichten wollen wie daß wir diejenige wohlthat

so die liebe Freunde auß milter Barmhertzigheit

Zu unserer reiße gesteuret richtig empfangen

und ist uns diese milte steuer[[3]](#footnote-3) sehr wohl gekomen

weilen die reiße mehr gekostet alß wir uns ein

gebiltet, gott segne die wehrte freunde in zeit und

ewigkeit, und waß dem Leibe gut und der Seelen

heÿlsam, wolle ihnen der barmhertzige gott geben

und stetig seÿn und verbleiben ihr vergelter

von unser reiße aber berichten wir, daß wir uns

beÿ nahe in die Zehn wochen allhir auffgehalten

ehe wir zu schief gegangen, nun aber sind wir

~~gl~~ würcklich alß den 24 würcklich in daß schief ein ge [sic]

gegangen, wohl einlogiret und gut verpfleget worden,

und wie wir vernommen werden wir den zukünfftigen

sambstag oder sontag von hir ab auff crevesand fahren,

und dorten biß auff die russische Convoÿ warten,

gott stehe uns beÿ und lasse uns so glücklich in america

alß hir in Engelland anlenden, hirmitt befehlen wir euch

dem barmhertzen gott und sollen wir ein ander nicht

[Seite 2]

sehen in dieser Zeit, so lasse uns gott einander

sehen in der ewigkeit, womitt wir sei allesambt

dem barmhertzigen Gott nechst hertzliche begrußung

von uns allen befehlen und verbleiben Euere

treue freunde

London den 27 juni S.V.[[4]](#footnote-4) Martin Kintig

i7io Jacob Müller

Martin Oberholtzer

Martin Maile

Christian Herr

Hans Herr.

[Seite 3: leer]

[Seite 4: Anschrift]

Ahn unsere wehrte

Freunde und Geliebte

wohlthäter

Amsterdam

1. 45 This is A 2253 from the De Hoop Scheffer Inventaris. This letter is an original, not a copy, as the seals and dirt on the outer side of the letter (page 4) indicate. The letter and the signatures seem to be all in one hand, but the signatures are written more with Latin forms of the letters than German. The spelling of all of the signatures is virtually certain, even the final “e” of Martin Maile, which has a Latin rather than German form. [↑](#footnote-ref-1)
2. Ernst Müller gives a copy of this letter, but modernizes the spelling and is not quite sure of the names. See Müller, pp. 366-367. [↑](#footnote-ref-2)
3. “Hilfe, Geldhilfe.” [↑](#footnote-ref-3)
4. Stilo Vetere, old style date as they would have been using in London as in contrast with most of Western Europe, which was using the Gregorian calendar. [↑](#footnote-ref-4)